

Das Team von Nobel Biocare lädt 2017 wieder zu den traditionellen und beliebten D-A-CH-Regionenveranstaltungen. Zwei der vier Veranstaltungen finden in Deutschland statt: Das 5. VIP-Event 2017 der Region West am 30. Juni und 1. Juli 2017 in Hamburg und das 7. Nobel Biocare Ostseesymposium am 29. und 30. September 2017 in Warnemünde. Unter dem Motto „Der Patient im Wandel – Gemeinsam Wege gehen“ haben Zahnärzte die Möglichkeit, gemeinsam mit ihrem Praxisteam praxisrelevante Vorträge, renommierte Referenten und ein abwechslungsreiches Parallelprogramm mit spannenden Workshops zu erleben. Hands-on-Sessions, Marketing- und Leadership-Vorträge runden die attraktiven Programme der Veranstaltungen ab.



„Der Patient im Wandel – Gemeinsam Wege gehen“



Hamburg:
Neue Entwicklungen,
neue Kontroversen

„Bits & Bytes – Segen oder Fluch für die Implantologie?“, zu dieser Frage referiert Dr. Stefan Scherg über die zunehmende Digitalisierung in der Zahnmedizin. Mithilfe von Patientenfällen wird die praktische Umsetzung dieser

digitalen Techniken demonstriert und der Vergleich mit konventionellen Verfahren gezogen.

Werden Planung, Umsetzung und die Therapie effektiver und prognostisch sicherer? Wie verändern sich die Ablaufprozesse in Praxis und Labor. Was bringt das für die Behandlung und welche Vorteile haben Zahnarzt, Zahntechniker und Patient? Antworten auf diese Fragen gibt auch Dr. Annette Felderhoff-Fischer in ihrem Vortrag „NobelClinician® – 12 Jahre Guided Surgery, Erfahrungen, Daten, Fakten zum Mehrwert“. Dr. Felderhoff-Fischer ist NobelGuide Anwenderin der ersten Stunde, die computerassistierte 3-D-Planung von Implantaten und deren schablonengeführte Insertion haben in ihrer Praxis zunehmend an Bedeutung gewonnen. Hinzu kam der integrierte digitale Workflow. Die Vorteile dieser Verfahren sind u.a. die exakte Planbarkeit des chirurgischen Eingriffes, die Minimierung des OP-Traumas sowie auch die Möglichkeit einer prothetischen Sofortbelastung mit präimplantologisch gefertigtem Zahnersatz und die hohe forensische Sicherheit.





Hands-on-Kurs am Humanpräparat.

Neben dem digitalen Workflow gehört heute die Sofortimplantation – mit oder ohne Sofortbelastung – zu den großen Themen der Implantologie. Sofortimplantate sind zu einem unverzichtbaren Bestandteil der alltäglichen Implantologie geworden. Dabei wird der Praktiker mit einer kaum überschaubaren Flut an Information konfrontiert. Klare Aussagen trifft Univ.-Prof. Dr. Gabor Tepper in seiner Präsentation „Die Sofortimplantation – Was haben wir gelernt? Klare Statements zu Do's und Don't's“. Was ist möglich? Wo liegen die Grenzen? Welche sind die häufigsten Fehler? Was ist gesichertes Wissen? Was muss ein Implantatsystem heute können, um in der Sofortimplantologie zu funktionieren? Der Vortrag spannt anhand klinischer Fälle einen Bogen über Indikationen und Kontraindikationen bis hin zu Komplikationen und deren Vermeidung sowie allfälliges Management.

Dem Patientenbedürfnis nach einer zeitnahen Versorgung kommt ebenso das All-on-4®-Behandlungskonzept entgegen. Dr. Gerald Schillig beleuchtet in seinem Vortrag die chirurgischen und prothetischen Aspekte des All-on-4®- und Zygoma-Behandlungskonzeptes, während Dr. Dr. Alfons Eißing besonders die betriebswirtschaftlichen Aspekte und den operativen Aufwand in den Mittelpunkt der Betrachtungen stellt. Beide zeigen sie, wie sich der Wunsch der Patienten nach einer raschen Komplettversorgung des zahnlosen Kiefers kostengünstig mit möglichst wenigen Behandlungsschritten und in der Regel ohne aufwendige Augmentationen realisieren lässt.

Weitere Regionenveranstaltungen finden in Österreich und der Schweiz statt: das Nobel Biocare Gipfeltreffen Schweiz am 23. und 24. Juni 2017 in Weggis und das Nobel Biocare Gipfeltreffen Österreich vom 13. bis 15. Juli in Saalfelden.

Interessierte können unter fortbildung@nobelbiocare.com die vollständigen Programme der vier Veranstaltungen anfordern bzw. sich anmelden. Studenten und Assistenzärzte profitieren von besonders attraktiven Vergünstigungen.

Nobel Biocare Deutschland GmbH
www.nobelbiocare.com

MIS V3

Mehr Knochen.
Mehr Ästhetik.



SAVE THE DATE:

MIS-SYMPOSIUM
13. MAI 2017 · MÜNCHEN

V3 By MIS



Mehr über das neue V3 Implantat erfahren Sie unter mis-implants.de

MIS Implants Technologies GmbH
Simeons carré 2 · D-32423 Minden
Tel.: 05 71-97 27 62-0 · Fax: 05 71-97 27 62-62